



«Ich und die anderen»

Dramatherapie - Gruppe für Kinder

Pipi Langstrumpf kennen alle Kinder. Es ist das Mädchen, das sich sehr gut um sich selbst sorgen kann und sagt:

«Ich mache mir die Welt, wie es mir gefällt»

Pipi kann ihre Bedürfnisse erkennen und befriedigen, ist sympathisch und empathisch, stark, kann mit ihren Frustrationen und Ängsten umgehen und ihre Gefühle zeigen. Sie gib nie auf und findet immer eine Lösung. Jede und jeder möchte ihre Freundin/ihr Freund sein.

In der Dramatherapie-Gruppe können die Kinder an ihren Sozialkompetenzen arbeiten und mehr Verständnis gewinnen über ihre Wirkung auf die anderen. Sie können **Selbstwirksamkeit** und die **Stärkung ihrer**

Grenzen trainieren oder lernen **mit Gewalt oder Mobbing umzugehen**.

Die **Gruppensitzung** mit max. 4 Kindern (7-10 Jahre alt) findet wöchentlich am Montag 17.00-19.00 Uhr und insgesamt 10-mal statt.

Daten/Termine: 02.09./09.09./16.09/23.09/21.10./28.10./04.11./11.11/18.11./25.11.

Kosten: 150.- CHF / pro Gruppensitzung / **2 Stunden** (120 Minuten)

Als selbständige, eidgenössisch Diplomierte Kunsttherapeutin und Dramatherapeutin bin ich beim **EMR registriert und Krankenkassen anerkannt**.

Die Kosten der Kunst- und Dramatherapie können über **die Zusatzversicherung** abgerechnet werden. Je nach Versicherung ist die Kostenbeteiligung unterschiedlich.

Was lernen die Kinder in der Dramatherapie - Gruppe?

Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit: Durch gemeinsames Spielen und übernehmen von Rollen und Szenen können sie ihre Konzentrationsfähigkeit und Aufmerksamkeitsspanne steigern.

Stärkung der Ausdrucksfähigkeit: Durch das Darstellen von Charakteren und Emotionen können sie lernen, sich besser auszudrücken und ihre Gefühle zu erkennen und mitzuteilen.

Förderung der Empathie: Durch das Einfühlen in verschiedene Rollen und Perspektiven können sie

mehr Empathie und Verständnis für andere entwickeln.

Stressabbau: Der Einsatz von Embodiment, das Spielen und Ausleben von Emotionen können den Kindern helfen Stress abzubauen und sich zu entspannen.

Verbesserung der Selbstwahrnehmung: Durch das Erleben verschiedener Rollen und Situationen können sie ihre Selbstwahrnehmung stärken und sich selbst besser verstehen lernen.

Stärkung des Selbstbewusstseins: Durch das Ausprobieren verschiedener Rollen und Charaktere können sie ihr Selbstvertrauen stärken und ein positives Selbstbild entwickeln.

Förderung der Zusammenarbeit: Durch das gemeinsame Spielen und Arbeiten an verschiedenen Geschichten und eigenen Berichten lernen sie in einer Gruppe zusammenzuarbeiten und sich gegenseitig zu unterstützen.

Förderung der Kreativität: Dramatherapie ermöglicht den Kindern ihre Fantasie und Kreativität zu entfalten und neue Wege der Problemlösung zu entdecken.



Die Dramatherapie kann auch als Einzeltherapie besucht werden.

Sie können mich gerne per E-Mail (kunzi@kunst-und-dramatherapie.ch) oder telefonisch (076 5149550) erreichen.

Johanna Künzi

Eidg. Dipl. Kunsttherapeutin
Fachrichtung Drama- und Sprachtherapie
Dipl. Pädagogin M SC
Clinical Resource Therapist